



Berner
Fachhochschule



Getrennte Wege gehen – Herausforderungen der Ehescheidung für Bauernfamilien und ihre Betriebe

Christine Burren, HAFL Zollikofen
SGA-Tagung 2019

Kontext

Geschiedene Personen Berufsgruppe Landwirtschaft

1990: 1.1%

2000: 2.3%

2010: 4.0%

2015: 5.1%

Quelle: SE / Auskunftsdiens Strukturhebung und bfs 2019



Quelle: Burren



Quelle: HAFL

Landwirtschaft:
Vermischung Privat- und
Berufsleben

Ziel der Arbeit

- ▶ **Mein Nachbar hat mir erzählt, dass der Hof bei einer Scheidung in der Landwirtschaft immer verkauft werden muss...**

- ▶ **Scheidung? Darüber sprechen? – Nein, wir haben nicht geheiratet, um uns scheiden zu lassen.**

- ▶ **Mein Anwalt hatte keine Ahnung von der Landwirtschaft – jetzt stehe ich mit leeren Händen da!**

- ▶ **Der Hof war mein Ein und Alles. Ich habe für den Betrieb gelebt. Und jetzt, wie soll es weitergehen? Ich werde immer unglücklich bleiben.**

Methodisches Vorgehen

Befragung (schriftlich und online)

- Landwirtschaftliche Beratung und Treuhandstellen
- Verschiedene nationale print- und online Agrarmedien
- Kantonale Verbandszeitschriften, Newsletter, etc.
- 900 Mitarbeitende und Studierende der HAFL

Vollständige Fragebogen

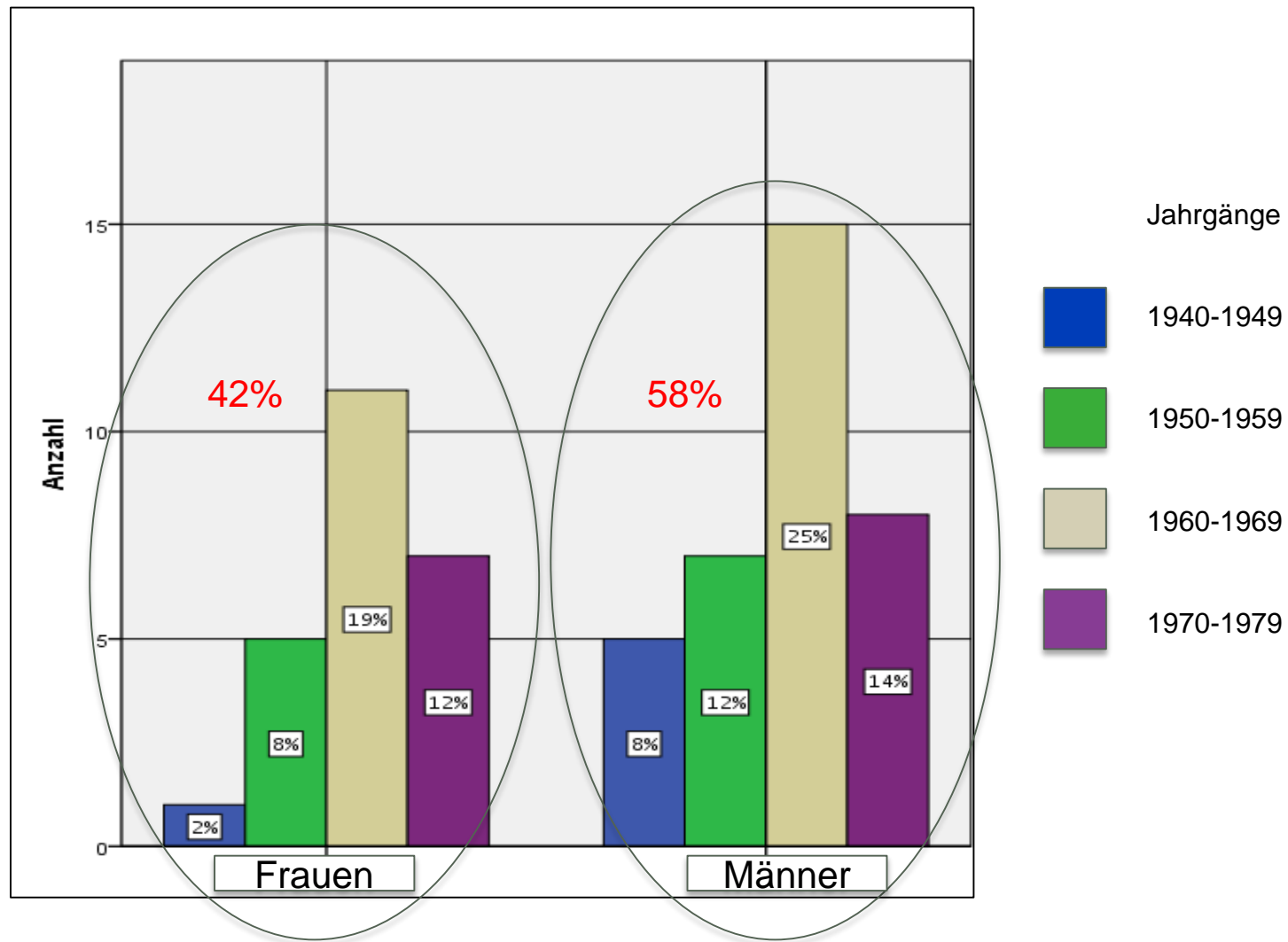
60

Qualitative Interviews

Anzahl und Geschlecht	Jahrgänge	Anzahl Kinder	Ehejahre
3 Frauen	1958-71	4-6 Kinder	19-38 Jahre
4 Männer	1952-70	2-4 Kinder	8-21 Jahre

Ergebnisse

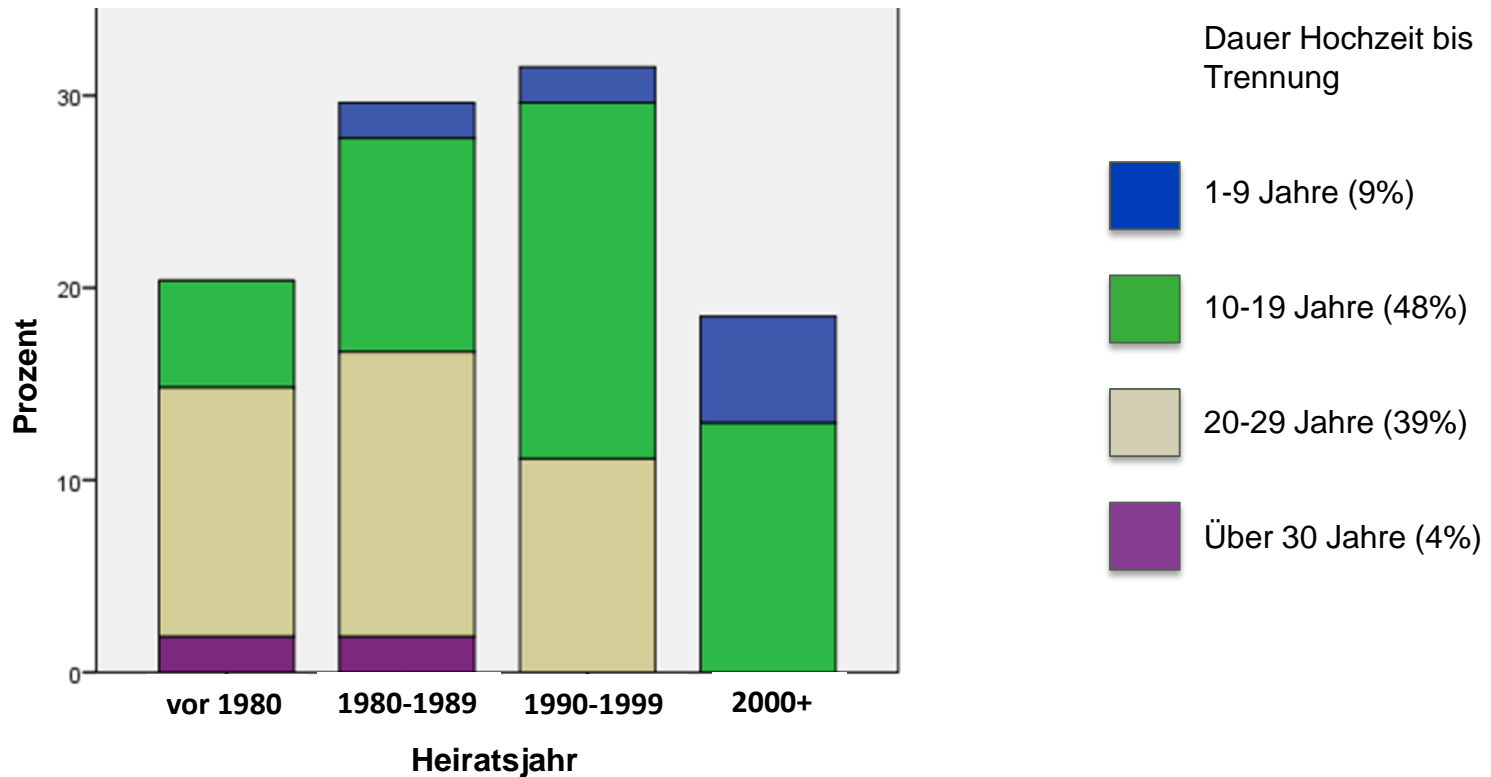
Altersstruktur der Umfrageteilnehmenden



Frauen Ø-Alter: 54 Jahre

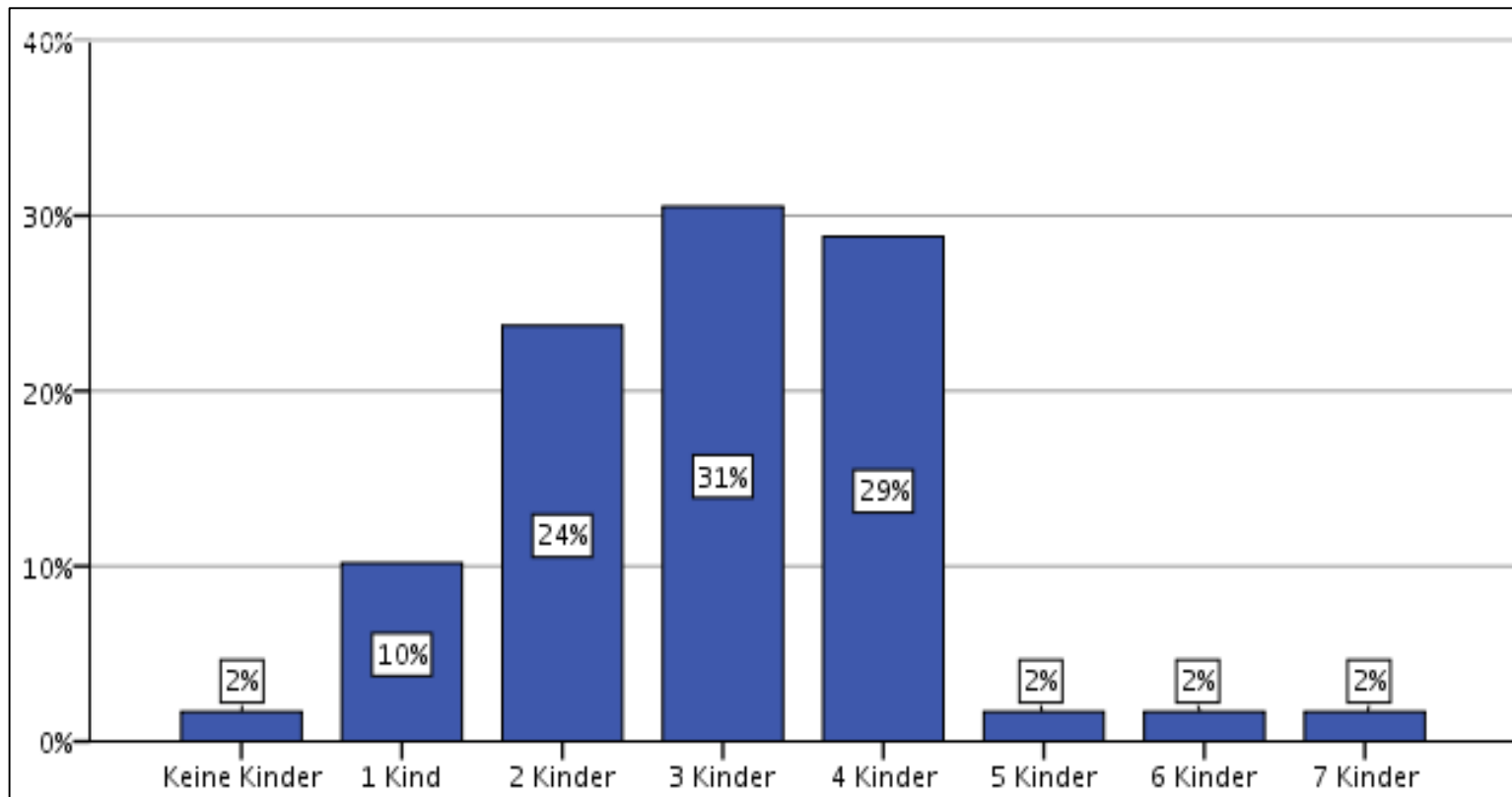
Männer Ø-Alter: 56 Jahre

Ehedauer



- Ø – Hochzeit bis Trennung: 18.7 Jahre
- Ø – Hochzeit bis Scheidung: 21.1 Jahre (CH- Ø: 14.5 Jahre im Jahr 2009)
- Ø – Alter der Frauen bei der Hochzeit: 24.7 Jahre (CH- Ø: 26.7 Jahre im Jahr 1989)
- Ø – Alter der Männer bei der Hochzeit: 27.7 Jahre (CH- Ø: 29 Jahre im Jahr 1989)

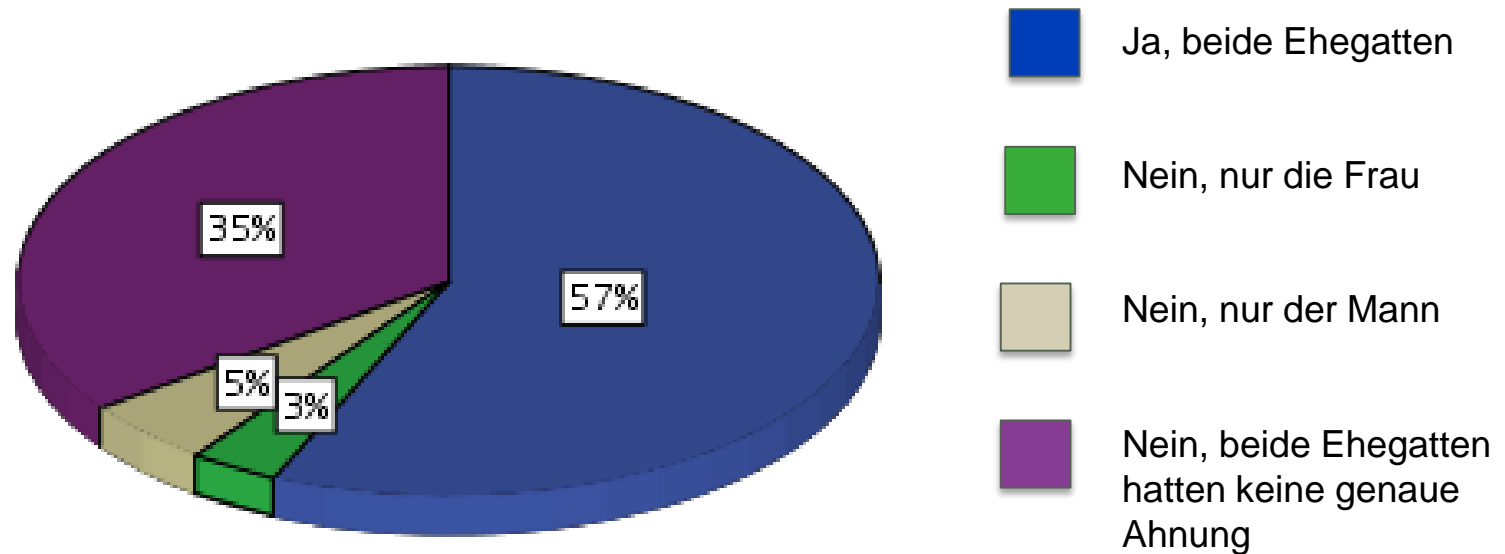
Anzahl Kinder pro Familie



- Ø –Anzahl Kinder: 2.95 Kinder
- Ø- Alter bei der Trennung: 15.8 Jahre (Spannweite: 3 - 28.5 Jahre)
- Bei der Scheidung waren in 40% der Familien die Kinder volljährig

Rechtliche Konsequenzen bei der Heirat

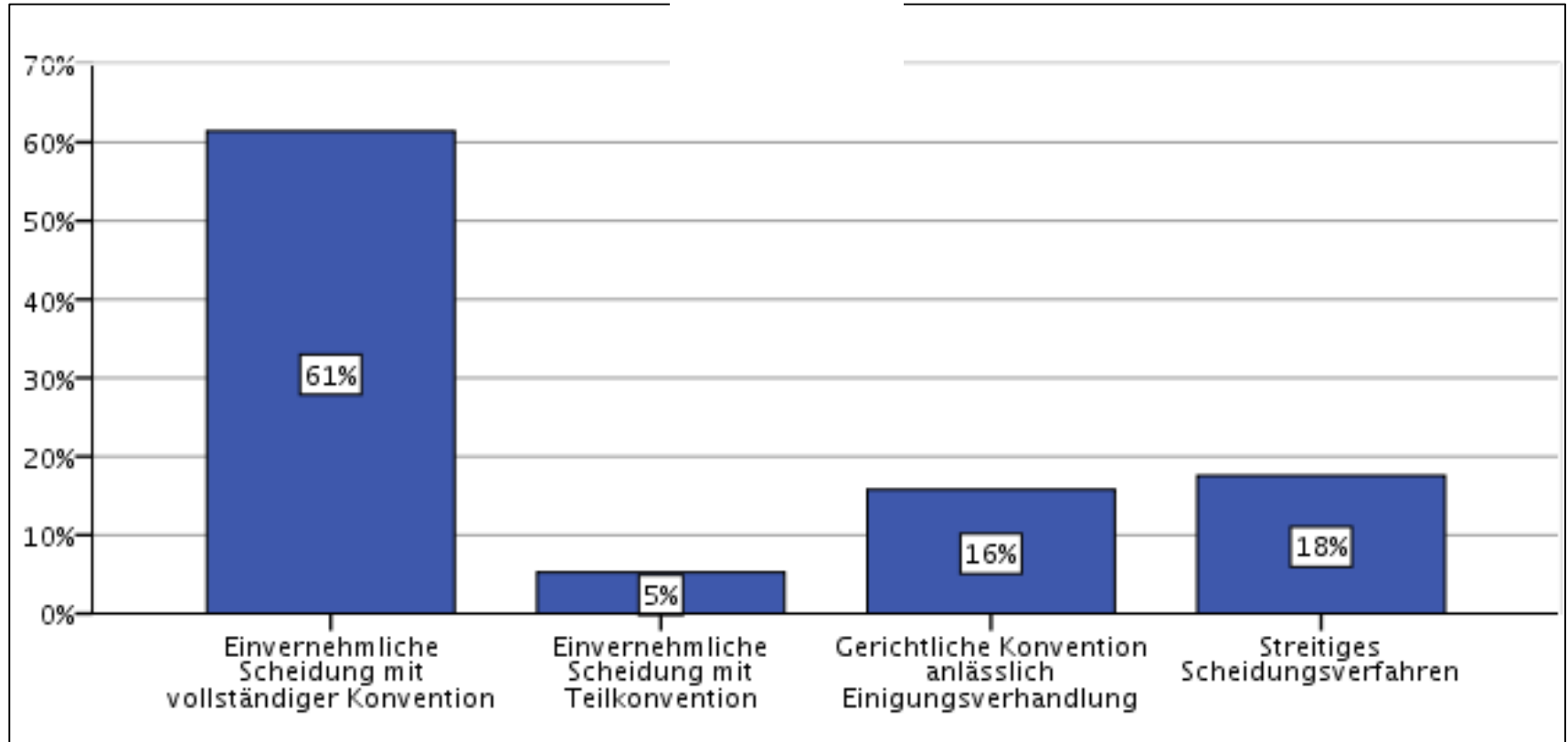
Waren Sie sich der rechtlichen Konsequenzen des Güterstandes bei der Eheschliessung bewusst? (n=60)



«Das Thema Scheidung war zu dieser Zeit nie ein Thema. Scheidungen in der Landwirtschaft sind erst später mit den Jahren aufgekommen.»

Verlauf der Scheidung

Wie ist die Scheidung zu Stande gekommen? (n=57)



Hilfe bei der Scheidungskonvention

Wer hat Ihre Scheidungskonvention erstellt?

(Mehrere Antworten möglich, n=50)

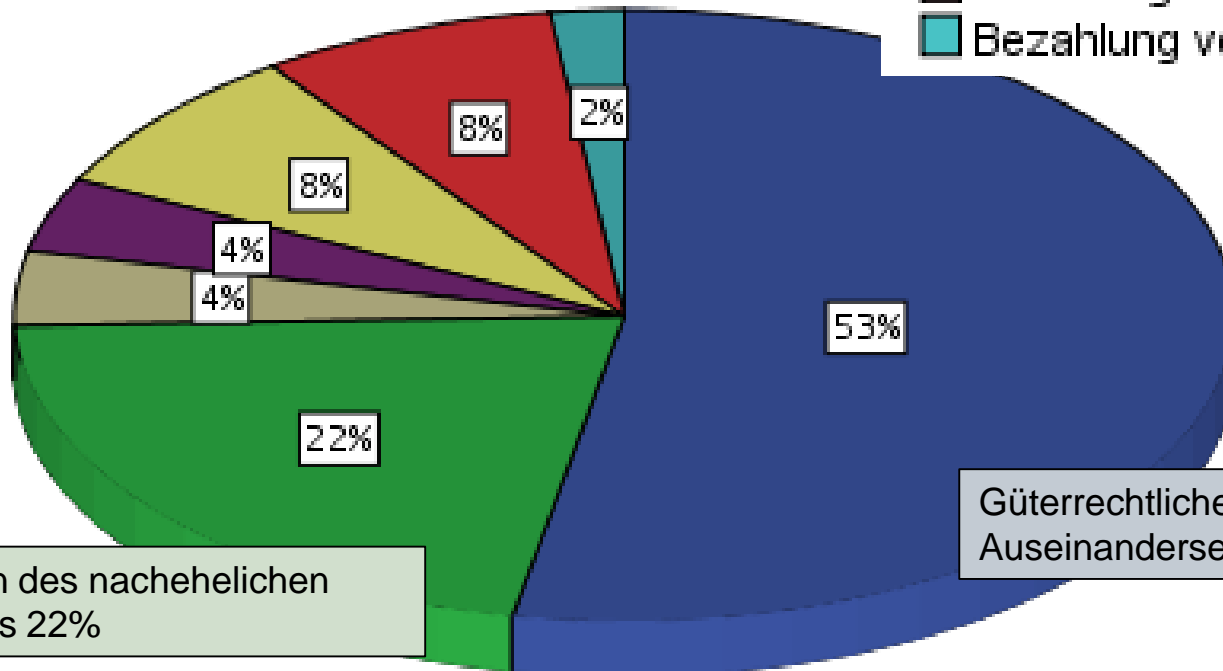
	Nennungen in %
Gemeinsamer Anwalt /Anwältin	7%
Landwirtschaftliche/r	6%
Mediator/in	4%
Jede Partei hatte	4%
Ehegatten gemeinsam, nicht ausser	2%
Eltern	2%
Andere Antwort	2%

**Spezifische Kenntnisse der
Landwirtschaft ein Muss
bei einem Beizug einer
Drittperson für die
Scheidung**

**4 der 7 Interviewten
haben zudem
psychologische Hilfe in
Anspruch genommen**

Themenbereich mit der grössten Diskussion

- Güterrechtliche Auseinandersetzung
- Festsetzen des nachehelichen Unterhaltes
- Zuteilung der Elternrechte
- Obhut / Betreuung der Kinder
- Unterhaltsbeiträge für Kinder
- Aufteilung berufliche Vorsorge
- Bezahlung von Gerichtskosten



Festsetzen des nachehelichen Unterhaltes 22%

Güterrechtliche Auseinandersetzung 53%

Bewusster Verzicht

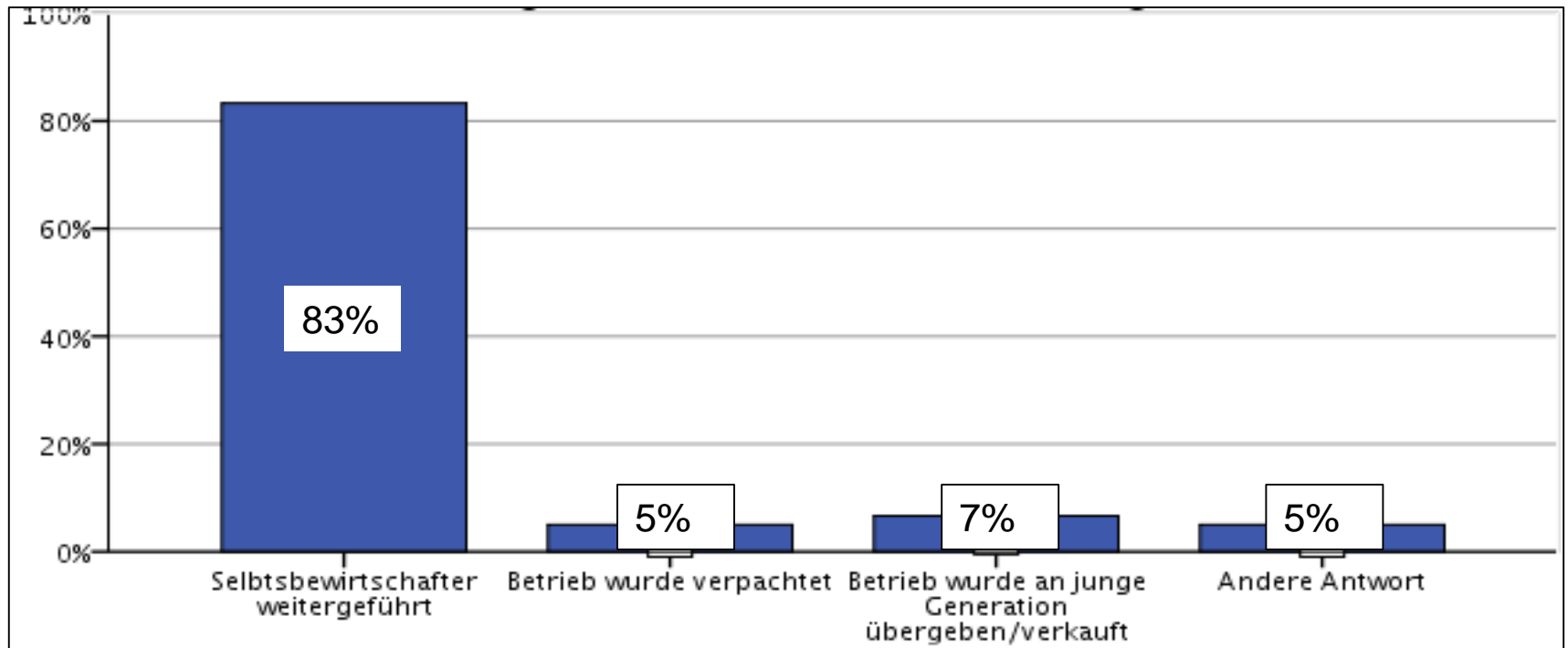
Haben Sie bei der Scheidung bewusst auf Ansprüche verzichtet? (n=47)

72 % haben bewusst auf Ansprüche verzichtet

Grund für den Verzicht	Nennungen in %
Mir war es persönlich wichtig, dass der Landwirtschaftsbetrieb weiterbestehen konnte.	58%
Das Wohlergehen meiner Kinder und/oder Exehegatte/in war/waren mir wichtig	40%
Ich wollte keine langen Diskussionen mit meinem Exehegatten/in führen	32%
Ich wollte mit meinen finanziellen Forderungen dem Hofnachfolger keine «Steine in den Weg legen».	26%
Andere Antwort	5%

Konsequenzen für den Landwirtschaftsbetrieb

Welche Folgen hatte die güterrechtliche Auseinandersetzung für den Betrieb? (n=60)

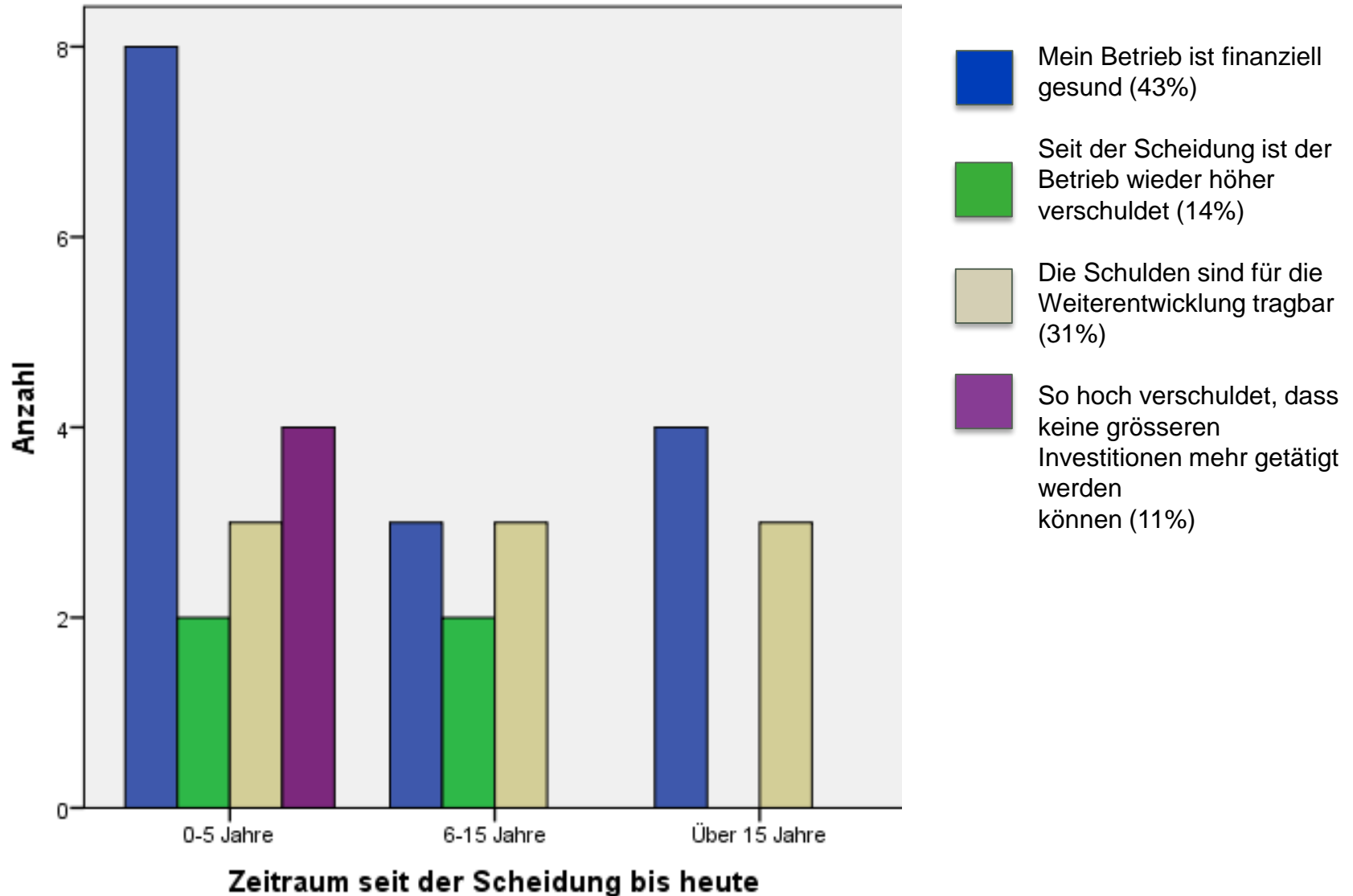


Kein Verkauf ausserhalb der Familie

- Auf dem Betrieb geblieben: 35 Männer, 1 Frau
- Betrieb verlassen: 24 Frauen

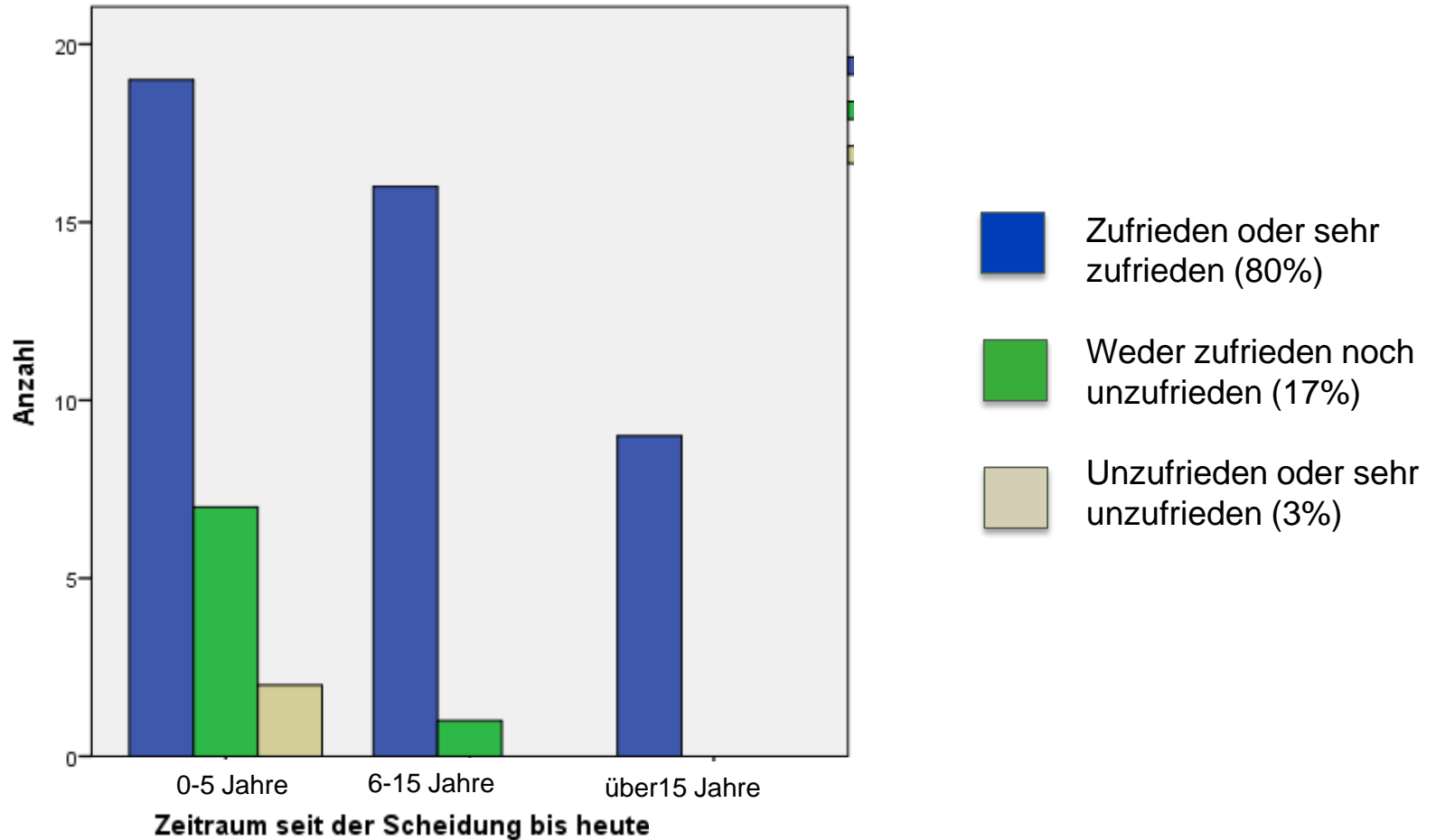
Betriebssituation seit der Scheidung

Welche Aussage stimmt am besten für Ihre betriebliche Situation? (n=36)



Allgemeine Zufriedenheit heute

Wie zufrieden sind Sie heute im Allgemeinen? (n=59)



Schlussfolgerungen

**Ein Verkauf
ausserhalb der
Familie nur in den
seltensten Fällen**

**Bereits bei der Hochzeit
sollte über das Thema
Scheidung gesprochen
werden**

**Der Einbezug von
Fachleuten mit
landwirtschaftlichen
Kenntnissen ist
zentral**

**Die Zufriedenheit
steigt, je länger die
Scheidung zurückliegt**



Herzlichen Dank

Quelle: Burren